

DER STADTVERORDNETENVORSTEHER
DER STADT OBERURSEL (TAUNUS)

17.10.2017

38. Bürgerversammlung gemäß § 8 a HGO im Rathaus Oberursel (Taunus), Großer Sitzungssaal, am Mittwoch, dem 04.10.2017, von 19.00 Uhr bis 20.40 Uhr zum Thema **„Haushalt 2018“**

Stadtverordnetenvorsteher Gerd Krämer eröffnet die 38. Bürgerversammlung gemäß § 8 a HGO. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und begrüßt die Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung, sowie die Mitglieder der städtischen Gremien und Vertreter der Medien (insgesamt ca. 50 Personen).

Anschließend stellt er die Teilnehmer/in am Podium vor und begrüßt Herrn Bürgermeister Hans-Georg Brum, dessen hauptamtliche Magistratskollegen Herrn Ersten Stadtrat Christof Fink sowie Herrn Stadtkämmerer Thorsten Schorr und die Leiterin des Geschäftsbereichs Finanzen, Frau Elvira Schimanski-Sippel sowie den Abteilungsleiter der Kämmerei, Herrn Andreas Heinze. Vom Büro der Gremien nimmt der Leiter des Büros, Herr Michael Noll, teil.

Der Stadtverordnetenvorsteher verweist darauf, dass die den gesetzlichen Erfordernissen des § 8 a (2) Satz 2 HGO entsprechende Amtliche Bekanntmachung der Einladung zur heutigen Bürgerversammlung in der Taunus Zeitung, dem amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Oberursel, zweimal abgedruckt wurde, und zwar in den Ausgaben vom 16.09.2017 und nochmals am 30.09.2017. Im Übrigen haben die Oberurseler Tageszeitungen im redaktionellen Teil mehrfach auf diese Bürgerversammlung hingewiesen, so dass frühzeitige und umfassende Termininformationen für die Bürgerinnen und Bürger gegeben waren.

In der heutigen Veranstaltung soll über die aktuelle Haushaltsplanung für 2018 informiert werden.

Zum Ablauf der Veranstaltung erläutert der Stadtverordnetenvorsteher, dass im Anschluss an seine Ausführungen Herr Stadtkämmerer Schorr die Planungen für das nächste Haushaltsjahr im Einzelnen erläutern wird und dass nach Abschluss des Vortrags die Gelegenheit gegeben ist, Fragen, Anregungen und Hinweise vorzutragen.

Herr Stadtkämmerer Schorr erläutert anhand einer Präsentation die Planungen für den Haushalt 2018 - **Anlage** zur Niederschrift -.

In der während der Bürgerversammlung entstehenden Diskussion mit den Teilnehmer/innen werden einige Fragen gestellt, sowie Hinweise und Anregungen vorgetragen, die sich im Wesentlichen auf nachstehende Punkte beziehen:

- Bau Wohngebäude Oberstedten
- Bessere Lesbarkeit Haushaltsplan
- Sicherungsmaßnahmen Hallenbad
- Sanierung Eppsteiner Straße

- Leistungsentgelte/Kostenerstattungen
- Erhöhung der Kindergartengebühren
- Steuereinnahmen, u.a. durch Spielhallen
- Stand der Gewerbesteuer
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
- Zinsen/Zinssatz Kassenkredite
- Kunstrasen Sportplatz Weißkirchen
- Sanierungskosten Kindertagesstätte Schatzinsel
- Rückerstattung Gebühren Kindertagesstätten
- Personalkosten

Nachdem die Fragen und Anregungen zum Thema des Abends vorgetragen und weitestgehend beantwortet worden sind, schließt Stadtverordnetenvorsteher Krämer die Diskussionsrunde gegen 20.35 Uhr ab.

Sodann weist der Stadtverordnetenvorsteher auf das weitere Beratungsverfahren zum Haushaltsplan-Entwurf 2018 in den städtischen Gremien hin. Auf das zu Beginn der Bürgerversammlung verteilte Termin-Informationsblatt wird verwiesen - **Anlage** zur Niederschrift -.

Zum Abschluss der Veranstaltung dankt Stadtverordnetenvorsteher Krämer den Vertretern des Magistrats sowie den Mitarbeitern der Verwaltung für die heute vorgetragenen Sachinformationen.

Der Stadtverordnetenvorsteher schließt mit dem Wunsch, dass die Besucher/innen mit der Gewissheit nach Hause gehen, hier und heute umfassend und sachgerecht über den aktuellen Stand bezüglich des Haushalts 2018 informiert worden zu sein.

Von der Veranstaltung wurde ein Tonbandmitschnitt erstellt, welcher Einzelheiten der Redebeiträge festgehalten hat - Anlage zur **Original**niederschrift - .

Stadtverordnetenvorsteher Krämer schließt um 20.40 Uhr die Bürgerversammlung.

Gerd Krämer

Anlagen